



**SAVE THE DATE: KONFERENZ AM 27. SEPTEMBER 2024**

## **UND WAS IST MIT DEN MENSCHENRECHTEN? CHINA UND DIE SORGFALTPFLICHTEN**

In China hat sich in der Ära Xi Jinpings vieles verändert. Das Land wird aus europäischer Perspektive zunehmend als Rivale und Hotspot von Menschenrechtsverletzungen wahrgenommen. Zeitgleich sind in Europa die Debatten um nachhaltige Lieferketten und menschenrechtliche Sorgfaltspflichten von Unternehmen wichtiger geworden. Wie passen diese Entwicklungen zusammen? Und wie können menschenrechtliche Sorgfaltspflichten von Unternehmen, deren Lieferketten in China beginnen, wahrgenommen werden?

Diesen Fragen geht die Konferenz "Und was ist mit den Menschenrechten? China und die Sorgfaltspflichten" am **27. September 2024 von 09:30 bis 13 Uhr** im Gespräch mit Akteur\*innen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft nach.

**Veranstaltungsort:** Gustav-Stresemann-Institut Bonn

**Anmeldung Veranstaltung**

Sie sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen! Eine kurze Anmeldung kann auch per Mail an [giamita@suedwind-institut.de](mailto:giamita@suedwind-institut.de) erfolgen.

**SÜDWIND** ist ein gemeinnütziger Verein, der unabhängig von Regierungen, Parteien, Wirtschaft und Kirchen arbeitet. Finanziert wird SÜDWIND aus Zuschüssen, Einnahmen aus Auftragsstätigkeiten sowie Mitgliedsbeiträgen und Spenden. Mit einer Spende oder einer Mitgliedschaft können auch Sie unser Engagement für eine gerechtere Weltwirtschaft unterstützen.



Veranstalter:



**SÜDWIND e.V.** | Kaiserstraße 201 | 53113 Bonn  
Tel.: +49(0)228- 763698-0 | [www.suedwind-institut.de](http://www.suedwind-institut.de) | [info@suedwind-institut.de](mailto:info@suedwind-institut.de)

Ihre Daten sind uns wichtig. **Hier** geht es zur unserer Datenschutzerklärung.  
Sie bekommen diesen Newsletter, weil Sie mit {{ contact.EMAIL }} angemeldet sind.  
Sie können den Newsletter jederzeit **hier** abbestellen